

Rennwagen aus Plastikwasserflaschen
 von **Laity Bodan (12)** aus Thiaroye, einem Vorort von Dakar

DIE RALLYE DAKAR

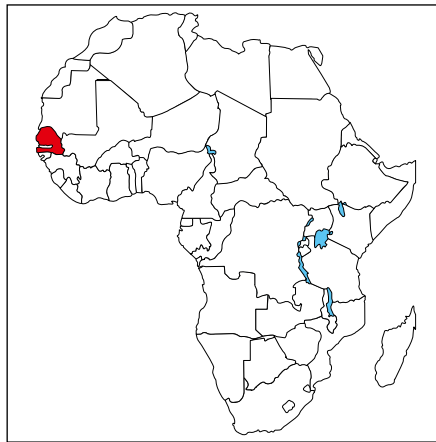
Die Vororte von Dakar wirken wie staubige Savannendörfer. Kaum ein Kind geht hier

zur Schule, weil die Eltern sich das nicht leisten können. Die immer wiederkehrende Dürre hat die meisten Menschen in die wuchernden Sozialblöcke getrieben, wie auch Laitys Eltern. Sie leben in Thiaroye, am Stadtrand von Dakar, früher ein reiches Fischerdorf. Heute kann hier kaum noch jemand vom Fischfang leben. Junge Graffiti-maler, Rapper und kleine Schrottkünstler trotzen hier den widrigen Lebensbedingungen. Während die Mädchen aus den Wasserflaschen kleine Puppenstuben fertigen, bauen die Jungs schnittige Rennwagen.



Die Bevölkerungszahl der ursprünglich kleinen **Hafenstadt Dakar** ist innerhalb von 60 Jahren um das Zehnfache gestiegen. Immer mehr Menschen siedeln sich in den Vororten der Stadt an,

wo schlechte Lebensbedingungen herrschen. Kaum ein Kind geht hier zur Schule. Noch immer können rund 60 Prozent der Senegalesen nicht lesen und nicht schreiben.



Senegal
Hauptstadt: Dakar
Einwohnerzahl: 14 Millionen
Lebenserwartung: Ø 59 Jahre
 60,7% der Bevölkerung sind Analphabeten

